

Jahresbericht der Kreisausbilder für das Kalenderjahr 2022

Das Berichtsjahr 2022 war aufgrund der fortdauernden Covid-19-Pandemie, im Bereich der Kreisausbildung für das Personal der Feuerwehren, ein weiteres sehr schwieriges Ausbildungsjahr. Zu Beginn des Jahres mussten erneut die ersten Lehrgänge kurzfristig abgesagt werden. Erst im zweiten Quartal konnte unter strengen Auflagen der Ausbildungsbetrieb aufgenommen werden.

Das extra erarbeitete und abgestimmte Hygienekonzept musste mehrfach angepasst werden und auch zusätzliche Räumlichkeiten wurden wieder angemietet.

Nur ein gut ausgebildeter Feuerwehrmann kann den ständig wachsenden Anforderungen im Feuerwehralltag gerecht werden.

Die letztendlich durchgeführten Lehrgänge und Seminare des Berichtsjahres 2022 sind in nachfolgender Tabelle aufgelistet.

Lehrgang / Seminar	Anzahl	Teilnehmer pro Lehrgang/Seminar	Gesamtlehrgangsplätze
ABC Dekon	1	12	12
ABC Fortbildung	1	16	16
ABC CSA Trageübung	1	8	8
ABC Einsatz	1	13	13
Atemschutzgeräteträgerlehrgang	4	16	64
Atemschutznotfalltraining	1	10	10
Atemschutzüberwachung	1	11	11
EW-V-Modul	2	60	120
Funklehrgang	4	24	96
GF BV	1	13	13
Gerätewartlehrgang	1	10	10
Maschinisten Lehrgang	3	22	66
Notfallhelfer	1	10	10
S-ÜB	2	30	60
SSH	2	10	20
Truppführer Lehrgang	2	18	36
TH-Grund	3	20	60
TH-SW	1	17	17
TH-VU-GF	2	16	32
TH-Wald	1	20	20

694 Lehrgangsplätze

Somit wurden im Kalenderjahr 2022 insgesamt 694 Lehrgangsplätze auf Kreisebene angeboten, welches im Vergleich zu den mehrjährigen Vergleichszahlen lediglich ca. 70 bis 80 % entspricht. Wie alle hoffen, dass wir möglichst zeitnah wieder in die Normalität gelangen und den Bedarf dann wieder annähernd komplett abdecken können.

874 Übungseinheiten wurden in der Atemschutzübungsstrecke durchgeführt, von denen 857 Teilnehmer die Atemschutzbelastungsübung nach FwDV 7 erfolgreich beendeten. 84 Übungen wurden in der Brandsimulationsanlage des Kreises Paderborn absolviert.

Allen Kreisausbildern, die trotzdem diese pandemiebedingte erschwerte Kreisausbildung in 2022 ermöglicht haben, möchte ich an dieser Stelle nochmals recht herzlich danken.

Udo Brockpähler (Sprecher der Kreisausbilder)